

„Papier ist nicht geduldig!“

Ausstellung im Landesarchiv Detmold

Detmold. Die Ausstellung „Papier ist nicht geduldig!“ wird am Montag, 3. Juli, um 18.30 Uhr im Landesarchiv (LAV) NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe an der Willi-Hoffmann-Straße eröffnet. Sie zeigt die Herausforderungen der Restauratoren beim Erhalt von schriftlichem Kulturgut. Die Aufgaben bestehen für Archive, Bibliotheken und Museen nicht in erster Linie in großen, in der Öffentlichkeit wahrgenommenen Schadensereignissen, sondern in den alltäglichen Bemühungen, große Mengen von Schriftgut für die Ewigkeit zu sichern – etwa durch professionelle Lagerung oder durch Massenbehandlungen. Nach Begrüßung durch den Leiter der Abteilung OWL des LAV NRW, Dr. Johannes Burkardt, und einem Grußwort der Sprecherin des Notfallverbundes Detmold, Dr. Christine Rühling, werden Matthias Frankenstein (Leiter der Restaurierungswerkstätten im LAV NRW) und Dr. Ursula Hartwig (Leiterin der Koordinierungsstelle für die Erhaltung schriftlichen Kulturguts, Berlin) referieren. Im Rahmen dieser Ausstellung bietet die Restauratorin Birgit Kleemeier am 11. und am 19. Juli, von 9 bis 15 Uhr eine „Papiersprechstunde“ an. Nach Anmeldung können Bürger alte Dokumente von ihr begutachten und sich Tipps für ihre Sicherung geben lassen. Am Donnerstag, 24. August findet von 14 bis 18 Uhr ein Workshop für Vereine statt. Unter dem Titel „Archivkartons oder Digitalisierung? Der Aufbau und die Pflege von Vereinsarchiven“ sollen Tipps und Tricks zur sachgerechten Aufbewahrung von Vereinsunterlagen praxisnah vermittelt werden. Es referieren Dr. Johannes Burkardt (LAV NRW), Dr. Bärbel Sunderbrink (Stadtarchiv Detmold) und Thomas Wolf (Kreisarchiv Siegen-Wittgenstein). Um Anmeldungen wird gebeten. Darüber hinaus bietet die Archivpädagogin Heike Fiedler Schülerworkshops, eine Schreibwerkstatt mit Federn und Tinte sowie Führungen unter dem Motto „Digital Natives und das Papier“ an. Infos dazu gibt es unter der Rufnummer (05231) 655-0 oder per E-Mail an „heike.fiedler@lav.nrw.de“. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Es wird um Anmeldung gebeten.

aus: Lippe aktuell vom 01.07.2017